NIKOLAUS MONARDES
Bayern/Österreich, 4. Viertel 16. Jh.
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8235
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

quantitet nemen, aber von den Aepfeln mehr,
und von dem Kaum vilmehr. und zwaynmahl
soviel, alls von der Wurzen. Frez Wöllen wir
von den Aepfeln, alls von einer sach zuerfahren
der wurzen. und dem Kaum, das mittel ist
sagen, Vierteil man von denselben gemainclich
in ain maister her aus bringt, von welchen
soll man ain halbe Unz nemen. und dieselb zu
gar dünnen kleinen Pemlen machen, die soll
man in ain Neuen hafen thon. und drey Kan-
nische Mass Acumbres genannt gutt was-
ser in hafen darein giessen. und also zwelf
stundt stehn. und warchen lassen, nachmaln
dasselb wasser, der Kanen wolangezundten
kolfeur seidem lassen, bis der zwey dritte
teil des wassers eingesotten, das nur ain drittel
darnoch bleib, und wanne es erkalt ist soll